

Das Zentrum für Entwicklungsforschung (www.zef.de) ist ein internationales und interdisziplinäres Forschungsinstitut der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Die Abteilung für Wirtschaft und technologischen Wandel des ZEF lädt zu Bewerbungen für die Stelle eines

Wissenschaftliche Hilfskraft (WHF)

(bis zu 19 Stunden/Woche)

für das vom BMZ finanzierten

Programm zur Begleitforschung für landwirtschaftliche Innovationen - PARI

PARI bringt Partner aus Afrika, Indien und Deutschland zusammen, um im Rahmen der „One World, No Hunger Initiative“ (SEWOH) der Bundesregierung (BMZ) einen Forschungsbeitrag zu nachhaltigem Agrarwachstum und Ernährungssicherheit in Afrika und Indien zu leisten. Weitere Informationen sind zu finden unter www.research4agrinnovation.org.

Erwartete Aufgaben sind die Unterstützung des Projektkoordinators bei:

- Literaturrecherche und –aufbereitung
- Verfassen von kurzen Artikeln bzw. Zusammenfassen von Forschungsergebnissen
- Administrative und organisatorische Unterstützung

Anforderungen

- Studienstand: Masterstudent/in zu Studienbeginn, vorzugsweise Tierwissenschaften oder verwandte Studiengänge
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind zwingend erforderlich (Französisch von Vorteil)
- Erfahrung oder Interesse an Subsahara-Afrika und/oder landwirtschaftlicher Entwicklung ist von Vorteil.
- Fähigkeit, selbständig, effizient und zielorientiert zu arbeiten.

Das ZEF/ die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn ist ein Arbeitgeber der Chancengleichheit und begrüßt Bewerbungen von weiblichen Kandidaten und Minderheiten.

Interessierte Kandidaten sollten ein Interessenbekundungsschreiben (inkl. Angabe der bevorzugten Arbeitszeit), ihren Lebenslauf und entsprechende Zeugnisse bis spätestens **31. August 2019** per E-Mail und als ein PDF-Dokument (weniger als 5 MB) einreichen: Julia Machovsky-Smid, zefecon@uni-bonn.de, Zentrum für Entwicklungsforschung ZEF, Genscherallee 3, 53113 Bonn, Deutschland. Der Eingang aller vollständigen Bewerbungen wird bestätigt, jedoch werden nur die in die engere Wahl kommenden Kandidaten informiert.